Geschäftshaus "Zum Sihlgarten", Zürich : in Ausführung begriffen, nach den Plänen von Karl Egender, Architekt BSA, Zürich

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **35 (1948)**

Heft 1

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-27627

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

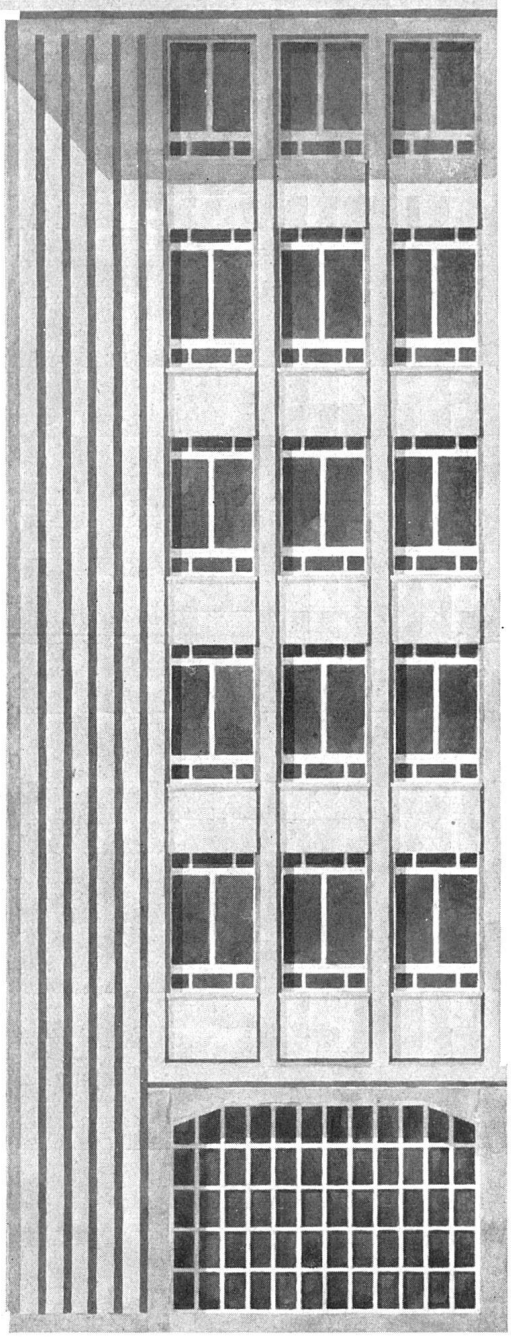
http://www.e-periodica.ch

Bauten im Werden

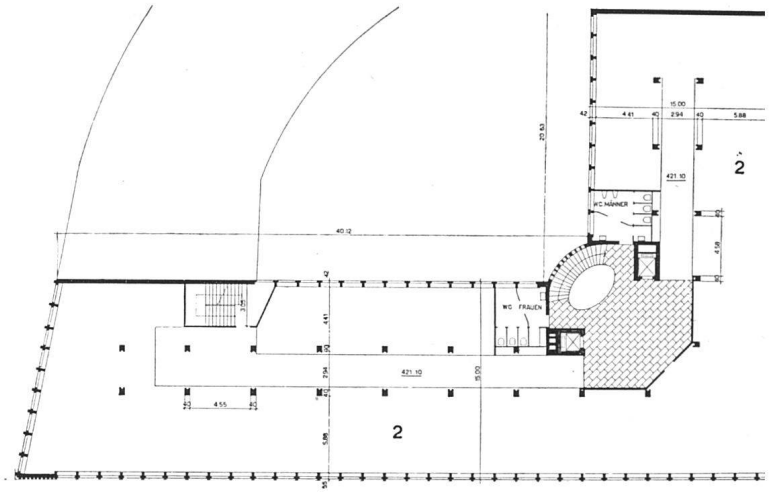
Bâtiments en voie de construction / Buildings under construction

Geschäftshaus «Zum Sihlgarten», Zürich

In Ausführung begriffen, nach den Plänen von Karl Egender, Architekt BSA, Zürich



Fassadenausschnitt 1:100 / Partie de la Façade / Elevation detail

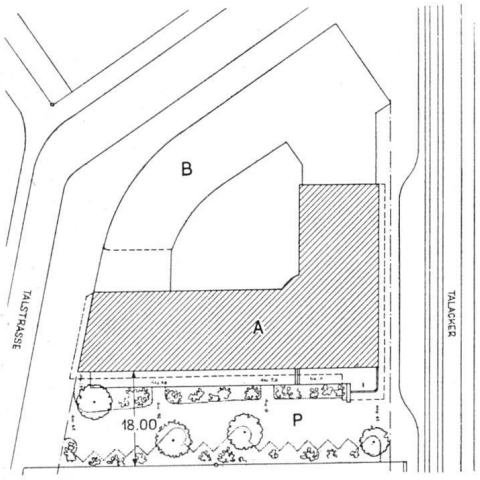


Bürogeschoß 1:600 / Etage de bureaux / Typical floor

2 Disponible Büros

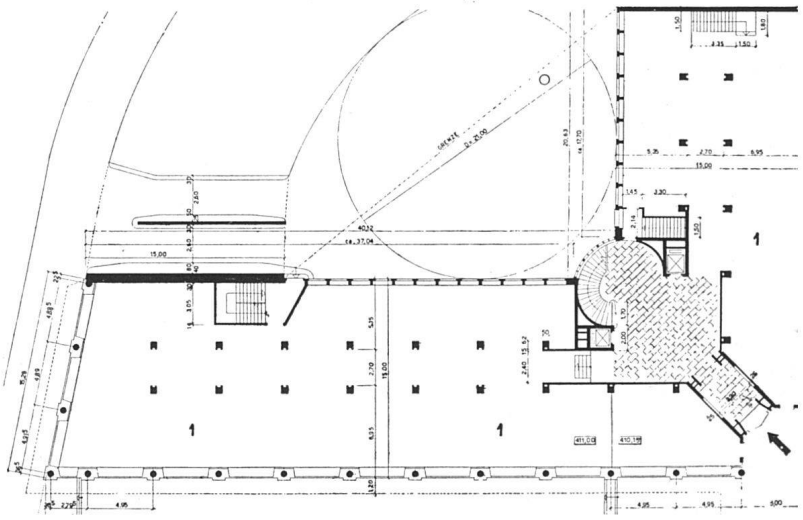
Situation 1:1500 / Situation / Site plan

A Neubau Weltwoche, B projektierter Bürobau, P Parkplatz



Erdgeschoß 1:600 / Rez-de-chaussée / Ground floor

1 Disponible Läden



Perspektive, links Grünstreifen, rechts Talacker / Perspective d'ensemble; à gauche passage et stationnement de voitures, à droite la voie principale / Perspective sketch; at left a green and parking area, at right the main thoroughfare

Auf dem Grundstück des ehemaligen Hauses «Zum Sihlgarten», dessen Niederlegung bekanntlich zu vielen Diskussionen geführt hatte, entsteht gegenwärtig ein umfassender, aus heutiger architektonischer Denkweise geborener Geschäftshausneubau, durch den Zürichs City-Bauten um ein vielversprechendes neues Beispiel bereichert werden. Durch Aufhebung der Palmengasse ist eine in sich geschlossene Bebauung in zwei zusammenstoßenden Blöcken der beiden aneinander grenzenden Parzellen möglich geworden. Längs der Südfront des winkelförmigen Neubaus wird eine 18,00 m breite öffentliche Grünanlage mit Parkierungsgelegenheit entstehen, welche Talacker und Talstraße miteinander verbindet. Sollte später auch die Liegenschaft «Talgarten» neu überbaut werden, haben die Behörden eine Verbreiterung jenes Grünstreifens auf 30 m zur Bedingung gemacht.

Der Geschäftshausneubau mit Haupteingang am Talacker wird im Parterre längs beiden Fronten Läden und in den Obergeschossen Büroräume enthalten. Ein gewisser Teil derselben wird vom Zeitungsunternehmen der «Weltwoche», das gleichzeitig Bauherr ist, beansprucht werden.

Es handelt sich in konstruktiver Hinsicht um einen einheitlichen Eisenbetonbau. Die Fassaden werden in neuartiger Weise mit römischen Travertinplatten verkleidet, wobei bestimmte Partien in Sichtbeton bleiben. Damit soll ein sinnvolles Material- und Farbenspiel zur gleichzeitigen Akzentuierung der architektonischen und plastischen Erscheinung erzielt werden. Eine ausführliche Darstellung dieses interessanten Neubaus in unserer Zeitschrift wird nach seiner Vollendung erfolgen.